



Gas-Installationsanmeldung

(vor der Ausführung der Arbeiten einreichen)

Standort der Anlage/Kundenanlage (Anschluss- und Netznutzer)						
		Etage	Links	Mitte	Rechts	
Name/Vorname:						
Straße/Nr.:						
PLZ:		Ort:				
E-Mail:				Telefon:		
Anschrift Haus-/Grundstückseigentümer bzw. Rechnungsanschrift für sonstige Inbetriebsetzungen						
Name/Vorname:						
Straße/Nr.:						
PLZ:		Ort:				
Rechnungslegung an:		<input type="radio"/> Grundstückseigentümer		<input type="radio"/> Anschlussnutzer		

Registriernummer W-NA:

Eingang _____

Haushalt Gewerbe Öffentlich

Hausanschlussleitung	vorh. DN:	nicht vorh.:
Gasdruckregelgerät	vorh. DN:	nicht vorh.:

Gaszähler:	vorhanden	neu
Zählergröße G:		
Zählernummer:		
Hersteller:		
Baujahr:		
Eichjahr:		
Zählerstand:		
Ein-/Zweistutzen:		
Ablese-/Einbaudatum:		
Abweichender MSB:		

1. Angaben über Feuerungsanlagen und Aufstellräume

Aufstellraum	Art	Fabrikat	Typ Gasgerät	Neu (N) Vorhanden (V) Erweiterung (E) Wechsel (W) Wiederinbetriebnahme (Wi)	Schornsteinanschluss				raumluftabhängig		Nennwärmeleistung kW	Fenster oder Tür ins Freie		Raumgrößen m³	Schutzziel 1				Schutzziel 2									
					ja	nein	LAS	GS	ja	nein		ja	nein		m³	ja	nein	entf.	lüftungstechn. Maßnahmen	ja	nein	lüftungstechn. Maßnahmen						

Geplanter Jahresverbrauch: | kleiner 50.000 kWh | größer 50.000 kWh

2. Angaben zur Installation (neu zu verlegende Leitung)

Abschnitt	1	2	3	4	5	6	7	Rohr nach DIN:
Länge in m								
Nennweite								

Die Gaskundenanlage wird nach den Bestimmungen der NDAV und der GasGVV, den gesetzlichen und behördlichen Bestimmungen, den anerkannten Regeln der Technik (TRGI), den Unfallverhütungsvorschriften und den Hinweisen der Stadtwerke Merseburg errichtet. Sie wird den vorgeschriebenen Prüfungen nach DVGW-TRGI unterzogen. Die neu angeschlossenen Gasgeräte sind zur Verwendung in Deutschland zugelassen und tragen das CE-Kennzeichen mit Registriernummer.

Informationen zum Datenschutz entnehmen Sie bitte unseren Datenschutzbestimmungen. Diese sind im Internet unter www.stadtwerke-merseburg.de veröffentlicht und werden auf Wunsch zugesandt.

Datum _____ Unterschrift _____
des verantw. Fachmannes/Stempel
Berechtigungs-Ausweis-Nr. des verantw. Fachmannes

Datum _____ Unterschrift _____
des Grundstückseigentümers
Hiermit gestatten ich/wir die Inbetriebsetzung
der vorgenannten Anlage.

Datum _____ Unterschrift _____
des Auftraggebers/Anschlussnutzers

3. Erstbescheinigung des Bezirksschornsteinfegermeisters (BSM)

Erstbescheinigung beiliegend

Zustimmung erteilt ja
 nein

Datum: _____

Unterschrift: _____

7. Blatt (weiß)
Schornsteininformation

6. Blatt (blau)
Installationsunternehmen

5. Blatt (weiß)
Kunde

4. Blatt (grün)
Netzbetreiber

3. Blatt (gelb)
Netzbetreiber

2. Blatt (rosa)
Installationsunternehmen

1. Blatt (weiß)
Bezirksschornsteinfeger

Verteiler:



Gas-Installationsanmeldung

(vor der Ausführung der Arbeiten einreichen)

Standort der Anlage/Kundenanlage (Anschluss- und Netznutzer)					
		Etage	Links	Mitte	Rechts
Name/Vorname:					
Straße/Nr.:					
PLZ:		Ort:			
E-Mail:			Telefon:		
Anschritt Haus-/Grundstückseigentümer bzw. Rechnungsanschrift für sonstige Inbetriebsetzungen					
Name/Vorname:					
Straße/Nr.:					
PLZ:		Ort:			
Rechnungslegung an: <input type="radio"/> Grundstückseigentümer <input type="radio"/> Anschlussnutzer					

Registriernummer W-NA:

Eingang	
---------	--

Haushalt Gewerbe Öffentlich

Hausanschlussleitung	vorh. DN:	nicht vorh.:
Gasdruckregelgerät	vorh. DN:	nicht vorh.:

Gaszähler:	vorhanden	neu
Zählergröße G:		
Zählernummer:		
Hersteller:		
Baujahr:		
Eichjahr:		
Zählerstand:		
Ein-/Zweistutzen:		
Ablese-/Einbaudatum:		
Abweichender MSB:		

1. Angaben über Feuerungsanlagen und Aufstellräume

Aufstellraum	Art	Fabrikat	Typ Gasgerät	Neu (N) Vorhanden (V) Erweiterung (E) Wechsel (W) Wiederinbetriebnahme (Wi)	Schornsteinanschluss				raumluftabhängig		Nennwärmeleistung kW	Fenster oder Tür ins Freie		Raumgrößen m³	Schutzziel 1			Schutzziel 2								
					ja	nein	LAS	GS	ja	nein		ja	nein		m³	ja	nein	entf.	lüftungstechn. Maßnahmen	ja	nein	lüftungstechn. Maßnahmen				

Geplanter Jahresverbrauch:	<input type="checkbox"/> kleiner 50.000 kWh	<input type="checkbox"/> größer 50.000 kWh
----------------------------	---	--

2. Angaben zur Installation

(neu zu verlegende Leitung)

Abschnitt	1	2	3	4	5	6	7	Rohr nach DIN:
Länge in m								
Nennweite								

Die Gaskundenanlage wird nach den Bestimmungen der NDAV und der GasGVV, den gesetzlichen und behördlichen Bestimmungen, den anerkannten Regeln der Technik (TRGI), den Unfallverhütungsvorschriften und den Hinweisen der Stadtwerke Merseburg errichtet. Sie wird den vorgeschriebenen Prüfungen nach DVGW-TRGI unterzogen. Die neu angeschlossenen Gasgeräte sind zur Verwendung in Deutschland zugelassen und tragen das CE-Kennzeichen mit Registriernummer.

Informationen zum Datenschutz entnehmen Sie bitte unseren Datenschutzbestimmungen. Diese sind im Internet unter www.stadtwerke-merseburg.de veröffentlicht und werden auf Wunsch zugesandt.

_____ Datum Unterschrift
des verantw. Fachmannes/Stempel
Berechtigungs-Ausweis-Nr. des verantw. Fachmannes

_____ Datum Unterschrift
des Grundstückseigentümers
Hiermit gestatten ich/wir die Inbetriebsetzung
der vorgenannten Anlage.

_____ Datum Unterschrift
des Auftraggebers/Anschlussnutzers

3. Erstbescheinigung des Bezirksschornsteinfegermeisters (BSM)

Erstbescheinigung beiliegend

Zustimmung erteilt ja
 nein

Datum: _____

Unterschrift: _____

4. Ausführungsvermerk des Netzbetreibers

Der Gasversorgung wird/nicht zugestimmt.

Die Ausführung o. g. Anlage/n kann unter Beachtung nachfolgender Eintragungen erfolgen.

_____ Datum Unterschrift des Prüfbeauftragten

Zählerfreigabe	Zählermontage	Eingabe VA
Datum:	Datum:	Datum:
Unterschrift:	Unterschrift:	Unterschrift:

7. Blatt (weiß) Schornsteininformation

6. Blatt (blau) Installationsunternehmen

5. Blatt (weiß) Kunde

4. Blatt (grün) Netzbetreiber

3. Blatt (gelb) Netzbetreiber

2. Blatt (rosa) Installationsunternehmen

1. Blatt (weiß) Bezirksschornsteinfeger

Verteiler:

Gas-Installationsanmeldung

(vor der Ausführung der Arbeiten einreichen)

Standort der Anlage/Kundenanlage (Anschluss- und Netznutzer)							
			Etage		Links	Mitte	Rechts
Name/Vorname:							
Straße/Nr.:							
PLZ:			Ort:				
E-Mail:				Telefon:			
Anschrift Haus-/Grundstückseigentümer bzw. Rechnungsanschrift für sonstige Inbetriebsetzungen							
Name/Vorname:							
Straße/Nr.:							
PLZ:			Ort:				
Rechnungslegung an: <input type="radio"/> Grundstückseigentümer <input type="radio"/> Anschlussnutzer							

Registriernummer W-NA:

Eingang	
---------	--

Haushalt Gewerbe Öffentlich

Hausanschlussleitung	vorh. DN:	nicht vorh.:
Gasdruckregelgerät	vorh. DN:	nicht vorh.:

Gaszähler:	vorhanden	neu
Zählergröße G:		
Zählernummer:		
Hersteller:		
Baujahr:		
Eichjahr:		
Zählerstand:		
Ein-/Zweistutzen:		
Ablese-/Einbaudatum:		
Abweichender MSB:		

1. Angaben über Feuerungsanlagen und Aufstellräume

Aufstellraum	Art	Fabrikat	Typ Gasgerät	Neu (N) Vorhanden (V) Erweiterung (E) Wechsel (W) Wiederinbetriebnahme (Wi)	Schornsteinanschluss				raumluftabhängig				Nennwärmeleistung kW	Fenster oder Tür ins Freie		Raumgrößen m³	Schutzziel 1			Schutzziel 2																	
					ja	nein	LAS	GS	ja	nein	ja	nein		m³	ja		nein	entf.	lüftungstechn. Maßnahmen	ja	nein	lüftungstechn. Maßnahmen															

Geplanter Jahresverbrauch: | kleiner 50.000 kWh | größer 50.000 kWh

2. Angaben zur Installation (neu zu verlegende Leitung)

Abschnitt	1	2	3	4	5	6	7	Rohr nach DIN:
Länge in m								
Nennweite								

Die Gaskundenanlage wird nach den Bestimmungen der NDAV und der GasGVV, den gesetzlichen und behördlichen Bestimmungen, den anerkannten Regeln der Technik (TRGI), den Unfallverhütungsvorschriften und den Hinweisen der Stadtwerke Merseburg errichtet. Sie wird den vorgeschriebenen Prüfungen nach DGWV-TRGI unterzogen. Die neu angeschlossenen Gasgeräte sind zur Verwendung in Deutschland zugelassen und tragen das CE-Kennzeichen mit Registriernummer.

Informationen zum Datenschutz entnehmen Sie bitte unseren Datenschutzbestimmungen. Diese sind im Internet unter www.stadtwerke-merseburg.de veröffentlicht und werden auf Wunsch zugesandt.

Datum _____ Unterschrift _____
des verantw. Fachmannes/Stempel
Berechtigungs-Ausweis-Nr. des verantw. Fachmannes

Datum _____ Unterschrift _____
des Grundstückseigentümers
Hiermit gestatten ich/wir die Inbetriebsetzung
der vorgenannten Anlage.

Datum _____ Unterschrift _____
des Auftraggebers/Anschlussnutzers

3. Erstbescheinigung des Bezirksschornsteinfegermeisters (BSM)

Erstbescheinigung beiliegend

Zustimmung erteilt ja
 nein

Datum: _____

Unterschrift: _____

4. Ausführungsvermerk des Netzbetreibers

Der Gasversorgung wird/nicht zugestimmt.

Die Ausführung o. g. Anlage/n kann unter Beachtung nachfolgender Eintragungen erfolgen.

Datum _____ Unterschrift des Prüfbeauftragten _____

Zählerfreigabe	Zählermontage	Eingabe VA
Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____
Unterschrift: _____	Unterschrift: _____	Unterschrift: _____

7. Blatt (weiß) Schornsteininformation
 6. Blatt (blau) Installationsunternehmen
 5. Blatt (weiß) Kunde
 4. Blatt (grün) Netzbetreiber
 3. Blatt (gelb) Netzbetreiber
 2. Blatt (rosa) Installationsunternehmen
 1. Blatt (weiß) Bezirksschornsteinfeger

Inbetriebsetzung/Fertigmeldung

(vor der Ausführung der Arbeiten einreichen)

Standort der Anlage/Kundenanlage (Anschluss- und Netznutzer)						
			Etage	Links	Mitte	Rechts
Name/Vorname:						
Straße/Nr.:						
PLZ:		Ort:				
E-Mail:				Telefon:		
Anschrift Haus-/Grundstückseigentümer bzw. Rechnungsanschrift für sonstige Inbetriebsetzungen						
Name/Vorname:						
Straße/Nr.:						
PLZ:		Ort:				
Rechnungslegung an:		<input type="radio"/> Grundstückseigentümer		<input type="radio"/> Anschlussnutzer		

Registriernummer W-NA:

Eingang	
---------	--

Haushalt Gewerbe Öffentlich

Hausanschlussleitung	vorh. DN:	nicht vorh.:
Gasdruckregelgerät	vorh. DN:	nicht vorh.:

Gaszähler:	vorhanden	neu
Zählergröße G:		
Zählernummer:		
Hersteller:		
Baujahr:		
Eichjahr:		
Zählerstand:		
Ein-/Zweistutzen:		
Ablese-/Einbaudatum:		
Abweichender MSB:		

1. Angaben über Feuerungsanlagen und Aufstellräume

Aufstellraum	Art	Fabrikat	Typ Gasgerät	Neu (N) Vorhanden (V) Erweiterung (E) Wechsel (W) Wiederinbetriebnahme (Wi)	Schornsteinanschluss				raumluftabhängig		Nennwärmeleistung kW	Fenster oder Tür ins Freie		Raumgrößen m³	Schutzziel 1			Schutzziel 2						
					ja	nein	LAS	GS	ja	nein		ja	nein		entf.	lüftungstechn. Maßnahmen	ja	nein	lüftungstechn. Maßnahmen					

Geplanter Jahresverbrauch: kleiner 50.000 kWh größer 50.000 kWh

Die Gaskundenanlage wird nach den Bestimmungen der NDAV und der GasGVV, den gesetzlichen und behördlichen Bestimmungen, den anerkannten Regeln der Technik (TRGI), den Unfallverhütungsvorschriften und den Hinweisen der Stadtwerke Merseburg errichtet. Sie wird den vorgeschriebenen Prüfungen nach DVGW-TRGI unterzogen. Die neu angeschlossenen Gasgeräte sind zur Verwendung in Deutschland zugelassen und tragen das CE-Kennzeichen mit Registriernummer.

Informationen zum Datenschutz entnehmen Sie bitte unseren Datenschutzbestimmungen. Diese sind im Internet unter www.stadtwerke-merseburg.de veröffentlicht und werden auf Wunsch zugesandt.

Die Gasgeräte wurden auf H-/L-Gas eingestellt und der Betreiber in deren Handhabung eingewiesen. Die Inbetriebsetzung der o. a. Gasgeräte wird mit dem zuständigen BSM abgestimmt. Die Gasversorgung soll zu den Preisen und Bedingungen der Gvu erfolgen.

Datum _____
Unterschrift _____
des Grundstückseigentümers (sofern nicht selbst Anschlussnutzer)
Hiermit gestatte ich die Inbetriebsetzung o. g. Anlage.

Datum _____
Unterschrift _____
des Auftraggebers/Anschlussnutzers

4. Prüfbestätigung für die Dichtheit der Leitungsanlage

Die Gasanlage ist nach den Bestimmungen der Verordnung über Allgemeine Bedingungen für die Gasversorgung von Tarifkunden (AVBGasV), den gesetzlichen und behördlichen Bestimmungen, den anerkannten Regeln der Technik sowie den entsprechenden UVV und technischen Anschlussbedingungen des Gvu errichtet worden. Sie wurde den vorgeschriebenen Prüfungen nach DVGW-TRGI unterzogen und für dicht befunden. Die angeschlossenen Gasgeräte tragen das CE-Kennzeichen mit Registriernummer. Nach Aufstellen des Zählers erfolgt das Einstellen und Inbetriebsetzen der Kundenanlage und die Gebrauchsunterweisung für den Betreiber durch das Installationsunternehmen.

Unterschrift des verantw. Fachmannes/Stempel _____
Berechtigungs-Ausweis-Nr. des verantw. Fachmannes _____

Datum _____ Ort _____

5. Prüfvermerk des Netzbetreibers

Die Gasanlage wurde geprüft/nicht geprüft.
Die Gasanlage wurde an unser Versorgungsnetz angeschlossen und wird zur Inbetriebsetzung freigegeben.

Datum _____ Unterschrift des Prüfbeauftragten/Stempel _____

7. Blatt (weiß) Schornsteininformation

6. Blatt (blau) Installationsunternehmen

5. Blatt (weiß) Kunde

4. Blatt (grün) Netzbetreiber

3. Blatt (gelb) Netzbetreiber

2. Blatt (rosa) Installationsunternehmen

1. Blatt (weiß) Bezirksschornsteinfeger

Verteiler:



Inbetriebsetzung/Fertigmeldung

(vor der Ausführung der Arbeiten einreichen)

Registriernummer W-NA:

Standort der Anlage/Kundenanlage (Anschluss- und Netznutzer)							
			Etage	Links	Mitte	Rechts	
Name/Vorname:							
Straße/Nr.:							
PLZ:				Ort:			
E-Mail:				Telefon:			
Anschrift Haus-/Grundstückseigentümer bzw. Rechnungsanschrift für sonstige Inbetriebsetzungen							
Name/Vorname:							
Straße/Nr.:							
PLZ:				Ort:			
Rechnungslegung an:		<input type="radio"/> Grundstückseigentümer			<input type="radio"/> Anschlussnutzer		

Eingang	
---------	--

Haushalt Gewerbe Öffentlich

Hausanschlussleitung	vorh. DN:	nicht vorh.:
Gasdruckregelgerät	vorh. DN:	nicht vorh.:

Gaszähler:	vorhanden	neu
Zählergröße G:		
Zählernummer:		
Hersteller:		
Baujahr:		
Eichjahr:		
Zählerstand:		
Ein-/Zweistutzen:		
Ablese-/Einbaudatum:		
Abweichender MSB:		

1. Angaben über Feuerungsanlagen und Aufstellräume

Aufstellraum	Art	Fabrikat	Typ Gasgerät	Neu (N) Vorhanden (V) Erweiterung (E) Wechsel (W) Wiederinbetriebnahme (Wi)	Schornsteinanschluss				raumluftabhängig		Nennwärmeleistung kW	Fenster oder Tür ins Freie		Raumgrößen m³	Schutzziel 1			Schutzziel 2					
					ja	nein	LAS	GS	ja	nein		ja	nein		ja	nein	entf.	lüftungstechn. Maßnahmen	ja	nein	lüftungstechn. Maßnahmen		

Geplanter Jahresverbrauch: kleiner 50.000 kWh größer 50.000 kWh

Die Gaskundenanlage wird nach den Bestimmungen der NDAV und der GasGVV, den gesetzlichen und behördlichen Bestimmungen, den anerkannten Regeln der Technik (TRGI), den Unfallverhütungsvorschriften und den Hinweisen der Stadtwerke Merseburg errichtet. Sie wird den vorgeschriebenen Prüfungen nach DVGW-TRGI unterzogen. Die neu angeschlossenen Gasgeräte sind zur Verwendung in Deutschland zugelassen und tragen das CE-Kennzeichen mit Registriernummer.

Informationen zum Datenschutz entnehmen Sie bitte unseren Datenschutzbestimmungen. Diese sind im Internet unter www.stadtwerke-merseburg.de veröffentlicht und werden auf Wunsch zugesandt.

Die Gasgeräte wurden auf H-/L-Gas eingestellt und der Betreiber in deren Handhabung eingewiesen. Die Inbetriebsetzung der o. a. Gasgeräte wird mit dem zuständigen BSM abgestimmt. Die Gasversorgung soll zu den Preisen und Bedingungen der Gvu erfolgen.

Unterschrift des verantw. Fachmannes/Stempel Datum Unterschrift des Kunden/Auftraggebers Prüfungsvermerk des Netzbetreibers Unterschrift/Stempel
 Berechtigungs-Ausweis-Nr. des verantw. Fachmannes

4. Wichtige Mitteilung für den Betreiber!

Das Vertragsinstallationsunternehmen ist verpflichtet, dem Bezirksschornsteinfegermeister (BSM) die Fertigstellung der angeschlossenen Gasfeuerstätten mitzuteilen. Der BSM wird die Gebrauchsfähigkeit der Abgasanlage prüfen und die im Abschnitt 5 genannte Endbescheinigung innerhalb kürzester Frist ausstellen. Bauliche Veränderungen der Lüftungstechnischen Maßnahmen dürfen nicht vom Betreiber vorgenommen werden.

5. Endbescheinigung des Bezirksschornsteinfegermeisters

Hiermit wird nach Paragraph 13, Abs. 1 Ziffer 9 des Schornsteinfegergesetzes sowie entsprechend der Feuerungsanordnung bescheinigt, dass:

1. die Feuerstätte(n) nach den Angaben der Anmeldung aufgestellt ist (sind)
2. die Feuerstätte(n) ordnungsgemäß an den (die) Schornstein(e) angeschlossen ist (sind)
3. die Bedingungen für die einwandfreie Abgasverdünnung sowie der Verbrennungsluftversorgung erfüllt sind.

Ort Datum Unterschrift des BSM/Stempel

7. Blatt (weiß) Schornsteininformation
 6. Blatt (blau) Installationsunternehmen
 5. Blatt (weiß) Kunde
 4. Blatt (grün) Netzbetreiber
 3. Blatt (gelb) Netzbetreiber
 2. Blatt (rosa) Installationsunternehmen
 1. Blatt (weiß) Bezirksschornsteinfeger



Inbetriebsetzung/Fertigmeldung

(vor der Ausführung der Arbeiten einreichen)

Standort der Anlage/Kundenanlage (Anschluss- und Netznutzer)						
		Etage	Links	Mitte	Rechts	
Name/Vorname:						
Straße/Nr.:						
PLZ:	Ort:					
E-Mail:				Telefon:		
Anschritt Haus-/Grundstückseigentümer bzw. Rechnungsanschrift für sonstige Inbetriebsetzungen						
Name/Vorname:						
Straße/Nr.:						
PLZ:	Ort:					
Rechnungslegung an: <input type="radio"/> Grundstückseigentümer <input type="radio"/> Anschlussnutzer						

Registriernummer W-NA:

Eingang	
---------	--

Haushalt Gewerbe Öffentlich

Hausanschlussleitung	vorh. DN:	nicht vorh.:
Gasdruckregelgerät	vorh. DN:	nicht vorh.:

Gaszähler:	vorhanden	neu
Zählergröße G:		
Zählernummer:		
Hersteller:		
Baujahr:		
Eichjahr:		
Zählerstand:		
Ein-/Zweistutzen:		
Ablese-/Einbaudatum:		
Abweichender MSB:		

1. Angaben über Feuerungsanlagen und Aufstellräume

Aufstellraum	Art	Fabrikat	Typ Gasgerät	Neu (N) Vorhanden (V) Erweiterung (E) Wechsel (W) Wiederinbetriebnahme (Wi)	Schornsteinanschluss				raumluftabhängig		Nennwärmeleistung kW	Fenster oder Tür ins Freie		Raumgrößen m ³	Schutzziel 1			Schutzziel 2								
					ja	nein	LAS	GS	ja	nein		ja	nein		m ³	ja	nein	entf.	lüftungstechn. Maßnahmen	ja	nein	lüftungstechn. Maßnahmen				

Geplanter Jahresverbrauch:	<input type="checkbox"/> kleiner 50.000 kWh	<input type="checkbox"/> größer 50.000 kWh
----------------------------	---	--

Die Gaskundenanlage wird nach den Bestimmungen der NDAV und der GasGVV, den gesetzlichen und behördlichen Bestimmungen, den anerkannten Regeln der Technik (TRGI), den Unfallverhütungsvorschriften und den Hinweisen der Stadtwerke Merseburg errichtet. Sie wird den vorgeschriebenen Prüfungen nach DVGW-TRGI unterzogen. Die neu angeschlossenen Gasgeräte sind zur Verwendung in Deutschland zugelassen und tragen das CE-Kennzeichen mit Registriernummer.

Informationen zum Datenschutz entnehmen Sie bitte unseren Datenschutzbestimmungen. Diese sind im Internet unter www.stadtwerke-merseburg.de veröffentlicht und werden auf Wunsch zugesandt.

Die Gasgeräte wurden auf H-/L-Gas eingestellt und der Betreiber in deren Handhabung eingewiesen. Die Inbetriebsetzung der o. a. Gasgeräte wird mit dem zuständigen BSM abgestimmt. Die Gasversorgung soll zu den Preisen und Bedingungen der Gvu erfolgen.

Unterschrift des verantw. Fachmannes/Stempel _____ Datum _____ Unterschrift des Kunden/Auftraggebers _____ Prüfungsvermerk des Netzbetreibers Unterschrift/Stempel _____

Berechtigungs-Ausweis-Nr. des verantw. Fachmannes _____

4. Wichtige Mitteilung für den Betreiber!

Das Vertragsinstallationsunternehmen ist verpflichtet, dem Bezirksschornsteinfegermeister (BSM) die Fertigstellung der angeschlossenen Gasfeuerstätten mitzuteilen.

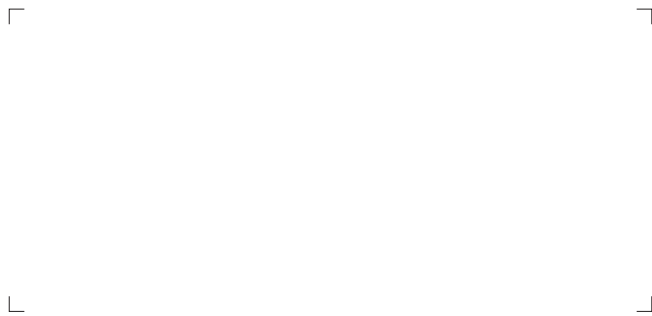
Der BSM wird die Gebrauchsfähigkeit der Abgasanlage prüfen und die im Abschnitt 5 genannte Endbescheinigung innerhalb kürzester Frist ausstellen.

Bauliche Veränderungen der Lüftungstechnischen Maßnahmen dürfen nicht vom Betreiber vorgenommen werden.

5. Vom Betreiber auszufüllen

Hiermit bescheinige ich dem Vertragsinstallationsunternehmen, dass ich das Blatt 5 erhalten habe und auf Abschnitt 4 besonders hingewiesen wurde.

Ort _____ Datum _____ Unterschrift des Kunden _____



Anlage zum Antrag auf Inbetriebsetzung einer Gasanlage „Schornsteinfegerinformation“

Ort: _____ Datum: _____
 Straße: _____ Haus-Nr.: _____

Verteiler: 1. Blatt (weiß) Bezirksschornsteinfeger
 2. Blatt (rosa) Installationsunternehmen
 3. Blatt (gelb) Netzbetreiber
 4. Blatt (grün) Netzbetreiber
 5. Blatt (weiß) Kunde
 6. Blatt (blau) Installationsunternehmen
 7. Blatt (weiß) Schornsteinfegerinformation

Ifd. Nr.	Wohnungs-Nr.	Name des Kunden	Austauschfeuerstätte Typ	kW
01.				
02.				
03.				
04.				
05.				

Unterschrift _____
 des verantwortlichen Fachmannes
 – Stempel –